



«WKK – unverzichtbar für die VERSORGUNGSSICHERHEIT»

EINLADUNG ZUM WKK-FORUM 2018

Freitag, 22. Juni 2018 um 13.30 Uhr

Bundesamt für Energie, Mühlestrasse 4, 3063 Ittigen/Bern



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE



VERBAND EFFIZIENTE
ENERGIE ERZEUGUNG

WKK
Cogeneration
Fachverband

Einladung zum WKK-Forum vom 22. Juni 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Wärme-Kraft-Kopplung (WKK) ist die einzige Technologie, welche Strom- und Wärmeversorgung verbindet und sichert. Dezentrale WKK-Anlagen produzieren aus Gas hocheffizient Strom und Wärme. Wird noch mit Power-to-Gas aus Überschussstrom Gas erzeugt, kann auch die Strom- und die Gasversorgung optimal verbunden werden. Die Koexistenz der Infrastrukturanlagen für Gas, Strom und Wärme kann flexibel genutzt werden.

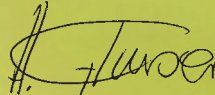
WKK-Anlagen produzieren bedarfsgerecht Strom, auch wenn die Sonne nicht scheint, der Wind nicht bläst und im Winter auch von der Wasserkraft zu wenig Strom geliefert wird. WKK-Anlagen werden innert Minuten hochgefahren und liefern die fehlende Leistung und Energie. Damit wird die Stromversorgung gesichert und das Netz stabilisiert. In Europa werden deshalb grosse, flexible WKK-Parks gebaut. Dabei werden die grosse Leistungselastizität des Erdgasnetzes und die Speicherkapazität der Wärmenetze genutzt. Dank zunehmendem Anteil an erneuerbarem Gas im Erdgasnetz kann die Sicherung der Energieversorgung mit WKK auch vollständig CO₂-frei erfolgen.

Im WKK-Forum 2018 werden Sie wiederum von kompetenten Referenten sowie an der Poster-Ausstellung Aktuelles und Wissenswertes erfahren. Die Teilnahmegebühr und die Anmeldefrist entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Anmeldetalon.

Nutzen Sie diesen Anlass für Ihr Networking.



Daniel Dillier
Präsident V3E



Heini Glauser
Präsident WKK-Fachverband



Programm

- 13.30 **Begrüssung**
D. Dillier, Präsident V3E
- 13.35 **Herausforderungen für den Strom- und Wärmemarkt – Sicht des BFE**
Dr. P. Previdoli, Stv. Direktor, Bundesamt für Energie (BFE)
- 14.00 **COSIMA steigert Biomethanausbeute um 60%** (Watt d'Or-Gewinnerin 2018)
Dr. T. Schildhauer, Senior Scientist, Paul Scherrer Institut
- 14.25 **30% Biogas im Erdgas bis 2030 – tiefere CO₂-Emissionen für WKK zu welchem Preis**
D. Decurtins, Direktorin, Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)
- 14.45 **Pause**
- 15.15 **Couplage Chaleur Force & Pompe à Chaleur – un couple idéal pour le chauffage à distance à Bulle**
M. Grangier, Gruyère Energie SA, Bulle / M. Suchet, Liebherr Machines Bulle SA
- 15.35 **In 5 Minuten von 0 auf 190 Megawatt – so wird das Stromnetz stabilisiert und Wärme produziert**
Dr. K. Payrhuber, Product Marketing Manager, GE Distributed Power
- 15.55 **WKK: Bindeglied der Sektorkopplung**
Th. Peyer, Leiter Energiedienstleistungen, Swisspower AG
- 16.15 **Schlusswort und Apéro**
H. Glauser, Präsident WKK-Fachverband

Simultanübersetzung D-F und F-D, Referate in jeweiliger Originalsprache

Referenten



Dr. Pascal Previdoli
Stv. Direktor BFE
(Bundesamt für Energie)

Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Bern und Abschluss in Volkswirtschaft als Dr. rer. pol. Seit 1997 im BFE in verschiedenen Positionen und Aufgabenbereichen tätig. Seit 2004 Leiter der Abteilung Energiewirtschaft und seit 2010 stellvertretender Direktor des BFE.



Dr. Tilmann Schildhauer
Senior Scientist PSI
(Paul Scherrer Institut)

Wissenschaftlicher Koordinator Energy System Integration Plattform des PSI. Chemieingenieurstudium an der Universität Dortmund und Doktorat am PSI. Spezialist für Methanisierung durch katalytische Umwandlung in Power-to-Gas Prozessen, Gasreinigung und Pilotanlagen für Energiespeicherung und Biomasse-Umwandlungsprozesse.



Daniela Decurtins
Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)

Seit 2012 Direktorin des VSG. Studium in Geschichte, Volkswirtschaft, Politische Wissenschaften an der Universität Zürich und Executive MBA an der Universität St. Gallen. Ressortleiterin Wirtschaft und stellvertretende Chefredakteurin beim Tages Anzeiger. Autorin verschiedener Buchpublikationen.



Michel Grangier
Gruyère Energie SA,
Bulle

Formation d'ingénieur ETS en électrotechnique, postgrade EPFL et Executive MBA. A dirigé plusieurs projets dans le domaine du chauffage à distance, notamment une nouvelle centrale de chauffe au gaz naturel, élaboration d'une nouvelle tarification ainsi qu'une nouvelle unité de production de chaleur utilisant un CCF et une PAC industrielle.



Dr. Klaus Payrhuber
GE Distributed Power
Jenbach, Österreich

Gasmotoren Power Plant Marketing Manager bei GE. Studium Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau und Doktorat an der TU Graz. Beruflicher Start bei VA Tech Hydro im Segment Combined Cycle. Seit 2001 bei GE Power (Asset Performance Management, Gaskraftwerke und Distributed Power). Seit 2009 betraut mit Markteinführung von Großgasmotoren.



Thomas Peyer
Swisspower AG

Leiter Energiedienstleistungen und Mitglied der GL. Maschinenbauingenieur mit Nachdiplomstudien in Umweltverträgliche Abfallwirtschaft und Mediation in Wirtschaft, Umwelt und Verwaltung. Swisspower ist eine strategische Allianz, um die Wettbewerbsposition ihrer Gesellschafter durch gemeinsame Interessenvertretung, Kooperationen und Marktleistungen zu verbessern.

Sponsoren:

